



Malteser

...weil Nähe zählt.



Beratung zur Patientenverfügung

*Qualifizierung für die
ehrenamtliche Mitarbeit in Köln*

Kursbeschreibung

Das Thema „Patientenverfügung“ findet in der Öffentlichkeit großes Interesse: Vortragsveranstaltungen zum Thema werden gut besucht, mehr als zweihundert Musterformulare sind über das Internet abrufbar, aber für die Fragen von Menschen, die Rat bei der Erstellung einer Patientenverfügung suchen, finden sich bislang nur wenige Ansprechpartner/Ansprechpartnerinnen. Vielen Menschen fällt es schwer, eine Patientenverfügung zu erstellen, die zugleich aussagekräftig ist und ihnen im Ernstfall nicht schadet. Unklar ist den meisten auch, was eine Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung ist und ob sich diese für sie eignet.

Bei der Abfassung des Patientenverfügungsgesetzes hat die Gesetzgebung keine Beratungspflicht gefordert und auch keine flächendeckenden Strukturen geschaffen, die Beratung zu ermöglichen. Den Mitarbeitenden im Gesundheitswesen fehlt häufig die Zeit, Interessierte ausreichend zu dieser Thematik zu beraten. Dem Aufbau von Informations- und Beratungsangeboten zu den Vorsorgeinstrumenten kommt daher eine wichtige Bedeutung zu.

Deshalb haben sich die Malteser vor über 10 Jahren dazu entschlossen, in Köln eine Sprechstunde einzurichten, in der qualifizierte Informationsgespräche rund um das Thema „Patientenverfügung“ auf ehrenamtlicher Basis angeboten werden.

Zukünftige Mitarbeitende des „Malteser Informationsservice Patientenverfügung“ werden im Rahmen dieses vierteiligen Qualifizierungskurses auf ihre Tätigkeit vorbereitet.

Dieser Kurs verfolgt drei Ziele:

- Auseinandersetzung mit den ethischen, juristischen, medizinischen und weltanschaulichen Fragen der Patientenverfügung
 - Praktisches Üben von Beratungssituationen zur Erstellung individueller Patientenverfügungen
 - Klärung organisatorischer Fragen rund um die Beratung
-

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Der Kurs richtet sich an Interessierte, die bereit sind,

- sich theoretisch und praktisch mit dem Thema „Patientenverfügung“ zu beschäftigen
- eigene Beratungs- und Informationskompetenz bei der Erstellung von Patientenverfügungen zu entwickeln
- in einer Informations- und Beratungssprechstunde (oder im häuslichen Bereich) ratsuchende Menschen zu informieren und bei der Erstellung einer Verfügung zu unterstützen.

Termine und Inhalte

24. September 2020, 17.30 bis 20.00 Uhr

- Ethische Aspekte
Karin Gollan, Elena Friedl
- Praxisteil

1. Oktober 2020, 17.30 bis 20.00 Uhr

- Medizinische Fragestellungen
Dr. med. Barbara Schulte
- Praxisteil

7. Oktober 2020, 17.30 bis 20.00 Uhr

- Juristische Fragestellungen
Karin Gollan, Elena Friedl
- Praxisteil

27. Oktober 2020, 17.30 bis 20.00 Uhr

- Beratung und Kommunikation
Kerstin Fischer
- Praxisteil

Referentinnen

Karin Gollan, Leiterin der Fachstelle Ethik,
Malteser Deutschland gGmbH (Kursleitung)

Elena Friedl, Mitarbeiterin Fachstelle Ethik,
Malteser Deutschland gGmbH

Kerstin Fischer, Referentin Soziales Ehrenamt für
die Diözese Köln, Malteser Hilfsdienst e.V.

Dr. med. Barbara Schulte, Palliativmedizinerin,
Ärztin i.R.

Teilnahmeinformationen

Kosten

Die Kursgebühr beträgt 70 Euro. Diese werden zurück erstattet, wenn der Teilnehmer/die Teilnehmerin anschließend ehrenamtlich im „Malteser Informationsservice Patientenverfügung“ mitarbeitet.

Anmeldung

Malteser Deutschland gGmbH

Fachstelle Ethik

Karin Gollan/Elena Friedl

 Erna-Scheffler-Straße 2
51103 Köln

 0221 9822-4141

 fachbereichethik@malteser.org

Tagungsort

Malteser Hilfsdienst e.V.

Schulungszentrum

 Stolberger Straße 364
50933 Köln

 0221 949760-30

 ehrenamt.koeln@malteser.org

 malteser-stadt-koeln.de

